



Markterkundungsreise USA - „Digitale Lösungen in der Landtechnik“

11. September 2022 – 16. September 2022

Im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) organisiert die DIHK DEinternational GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Amerikanischen Handelskammer (AHK USA-Chicago) und dem Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) diese Markterkundungsreise zum Thema „Digitale Lösungen in der Landtechnik“ in den Mittleren Westen der USA. Innovative Hersteller aller Produktgruppen und -segmente sind herzlich eingeladen zu einem offenen und engagierten Dialog über die digitale Zukunft des Agribusiness. Welche Schnittstellen und Konzepte, welche infrastrukturellen und organisatorischen Voraussetzungen für nachhaltigen Digitalerfolg erforderlich sind, soll ebenso im Fokus stehen wie der konkrete Blick in die vernetzte Produktionspraxis.



Bildnachweis: Shutterstock

In Briefings lokaler Experten erweitern Sie Ihre Fachkenntnisse, Besuche bei lokalen Marktakteuren und Institutionen vermitteln Ihnen konkrete Einblicke in neue Entwicklungen aber auch die Konkurrenzsituation und das Preisgefüge für Ihre Produkte. Sie können auf dieser Grundlage entscheiden, welche Ideen für die Weiterentwicklung Ihrer Produkte Verwendung finden können oder ob eine Geschäftsanbahnung angestrebt werden kann. Mit einem Wort: Diese Reise soll Ihnen Ideengenerator und Inspirationsquelle zugleich sein!

Die Landtechnikindustrie gehört zu den ausgewiesenen Innovationsbranchen im europäischen Maschinen- und Anlagenbau. Digitalisierung, Vernetzung und Interoperabilität markieren technologische Schlüsselfelder, die für lückenlose

Prozessketten und hochautomatisierte Produktionsabläufe sorgen. Nachhaltigkeits- und Effizienzgewinn gelten dabei als gleichwertige Ziele einer Branche mit Systemrelevanz. Mit einem Umsatzvolumen von 10,5 Milliarden Euro aus deutscher Produktion erzielte die Industrie im zurückliegenden Jahr erstmalig ein zweistelliges Milliardenenergebnis. Insgesamt stieg der Umsatz um 16 Prozent. Damit setzt sich die außergewöhnliche Wachstumsdynamik der vergangenen zwei Jahre nahtlos fort. Für das Jahr 2022 rechnet die Branche auf Basis des hohen Auftragsbestandes, ungeachtet der angespannten Liefer- und Logistiksituation, mit weiteren Zuwächsen auf wichtigen Märkten rund

um den Globus. Die innovativen Landmaschinen- und Traktorenhersteller in Europa sind in gut 130 Märkten weltweit aktiv und fungieren mit einer Ausführquote von durchschnittlich 75 Prozent seit vielen Jahren als Exportweltmeister.

Leistungen für Sie als Teilnehmer

1. **Marktberatung:** Bevor Sie sich anmelden, erhalten Sie die Möglichkeit einer kostenlosen Erstberatung. Diese erleichtert Ihnen die Entscheidung, ob sich eine Teilnahme für Ihr Unternehmen an der Markterkundungsreise lohnt.
2. **Marktstudien/Länderberichte:** Für weitere Informationen nutzen Sie die Marktstudien und/oder Länderberichte des BMEL den USA unter <https://www.agrarexportfoerderung.de/marktstudien/usa>.
3. **Eingangsbriefing:** Es werden Ihnen Informationen zur aktuellen politischen Situation in den USA, wirtschafts- und handelspolitische Inhalte sowie relevante landestypische Sitten und Gebräuche zu Beginn der Markterkundungsreise vermittelt.
4. **Vortragsveranstaltung für deutsche Teilnehmer:** Sie erhalten grundlegende Informationen zum US-Markt und zu innovativen technischen Lösungen für Landtechnik von erfahrenen Experten mit praxisnahem Know-how. Die fachbezogenen Themen dieser Vorträge werden mit allen deutschen Unternehmen individuell nach verbindlicher Anmeldung abgestimmt.
5. **Präsentationsveranstaltungen mit Get-together:** Im Rahmen von Präsentationsveranstaltungen mit lokalen Unternehmen, Experten und anderen Sachkundigen des Ziellandes präsentieren Sie Ihre Produkte/Ihr Unternehmen. Anschließend können konkrete Erfahrungen ausgetauscht und Kontakte vertieft werden.
6. **Besuche und Betriebsbesichtigungen bei Marktmittlern:** Die DIHK DEinternational GmbH in Zusammenarbeit mit der AHK USA-Chicago organisiert anschauliche Besuche und Besichtigungen bei innovativen Akteuren und Marktmittlern wie Importeuren, Groß- und Einzelhändlern, aber auch Großverbrauchern, Behörden und Institutionen. Die Besuche werden von einem Mitarbeiter der AHK USA-Chicago und ggf. einem Dolmetscher begleitet.
7. **Dolmetscherdienste:** In nicht englischsprachigen Ländern werden Ihnen Dolmetscherdienste u. a. für die Besuche/Betriebsbesichtigungen kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Dolmetscherdienste weisen eine hohe Qualität auf und deren Eignung wird durch die DIHK DEinternational GmbH in Zusammenarbeit mit der AHK USA-Chicago versichert. Sofern Sie in einem englischsprachigen Land Dolmetscherdienste benötigen, können Ihnen diese, sofern Sie hierfür die Kosten selbst übernehmen, zur Verfügung gestellt werden.

Die Markterkundungsreise wird im Rahmen des Förderprogrammes des BMEL angeboten, die die Exportbemühungen der Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft mit Sitz in Deutschland unterstützt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittelständische Unternehmen (KMU). Weitere Informationen zum Förderprogramm des BMEL und zu weiteren Unternehmerreisen erhalten Sie unter www.bmel.de/export; www.agrarexportfoerderung.de.

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) koordiniert als Projektträgerin das Förderprogramm des BMEL und unterstützt dessen Umsetzung mit vielfältigen Dienstleistungen. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.ble.de/exportfoerderung.

Programm

Datum	Programmpunkte (Programmänderungen vorbehalten)
Sonntag 11.09.2022	<p>Individuelle Anreise nach Chicago, Illinois</p> <p>nachmittags/abends</p> <p>Begrüßung und Eingangsbriefing mit den Delegationsteilnehmern</p> <p>Vortragsveranstaltung als Nachmittags- und Abendveranstaltung inkl. Kurzeinführung über den US-Markt, Produktkennzeichnung und rechtlichen Rahmenbedingungen</p>
Montag 12.09.2022	<p>vormittags</p> <p>Präsentationsveranstaltung mit Get-together in Chicago, Illinois mit dem Schwerpunkt auf der Weiterentwicklung von IoT- Innovationen im Mittleren Westen incl. Startups</p> <p>nachmittags</p> <p>Eine Betriebsbesichtigung in Chicago, Illinois mit dem Schwerpunkt auf komplett vernetzter Produktion – das Zusammenspiel von Menschen, Maschinen, Automatisierung und Software.</p> <p>abends</p> <p>Weiterreise in den US-Bundesstaat Nebraska</p>
Dienstag 13.09.2022	<p>vormittags</p> <p>Präsentationsveranstaltung mit Get-together – Messebesuch inkl. Networking in Lincoln, Nebraska</p> <p>mittags</p> <p>Besichtigung einer Musterfarm im US-Bundesstaat Nebraska</p> <p>nachmittags/abends</p> <p>Präsentationsveranstaltung mit Get-together - Empfang mit Industrieexperten und Repräsentanten aus dem US-Bundesstaat Nebraska</p>
Mittwoch 14.09.2022	<p>vormittags</p> <p>Zwei Besichtigungen von Innovationszentren und Forschungseinrichtungen mit dem Schwerpunkt auf Landtechnik in Lincoln, Nebraska</p> <p>nachmittags</p> <p>Betriebsbesichtigungen von Unternehmen aus dem Bereich Landtechnik</p>

Datum	Programmpunkte (Programmänderungen vorbehalten)
Donnerstag 15.09.2022	<p>morgens Transfer nach Omaha, Nebraska</p> <p>nachmittags Zwei Betriebsbesichtigungen von Unternehmen aus dem Bereich Landtechnik</p> <p>abends Transfer nach Des Moines, Iowa</p>
Freitag 16.09.2022	<p>vormittags Betriebsbesichtigung – Innovationszentrum in Des Moines, Iowa</p> <p>mittags Gemeinsames Abschlussgespräch mit Feedbackrunde und Verabschiedung</p> <p>Individuelle Abreise nach Chicago, Illinois</p>

Teilnahmekonditionen

- **Die Leistungen der DIHK DEinternational GmbH in Zusammenarbeit mit der AHK USA-Chicago erhalten Sie im Rahmen der Markterkundungsreise als Förderung des BMEL kostenfrei.** Ausgenommen von der Förderung des BMEL sind dabei die Reise- und Transportkosten für die Teilnehmer und Kosten für ggf. mitgebrachte Waren oder produktspezifische Leistungen (Lagerräumlichkeiten, Kühltheken, Kocheinrichtungen etc.) sowie der Teilnehmerbeitrag.
- Die Förderung erfolgt in Form einer sogenannten De-minimis-Beihilfe*. Um die Leistungen kostenfrei in Anspruch nehmen zu können, verpflichtet sich das Unternehmen, eine De-minimis-Erklärung gegenüber der DIHK DEinternational GmbH abzugeben. In Abhängigkeit von der Gesamtteilnehmerzahl beträgt die De-minimis-Beihilfe für diese Markterkundungsreise ca. zwischen 3.198 Euro und 9.594 Euro je Unternehmen.
- Wird keine De-minimis-Erklärung vorgelegt, kann die Förderung des BMEL nicht in Anspruch genommen werden. Eine Teilnahme am Programm ist dennoch möglich, wenn der Teilnehmer sich bereit erklärt, den oben ausgewiesenen De-minimis-Betrag selbst zu zahlen. Eine entsprechende Rechnung wird dann von der DIHK DEinternational GmbH gestellt.
- Für die Teilnahme an der Markterkundungsreise wird nach Anmeldung ein Teilnehmerbeitrag (netto) gestaffelt nach Unternehmensgröße je teilnehmendem Unternehmen erhoben:
 - 500 Euro für Unternehmen mit weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern,
 - 750 Euro für Unternehmen mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern,
 - 1.000 Euro für Unternehmen ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz und 500 oder mehr Mitarbeitern.
Der Teilnehmerbeitrag ist nach Anmeldung auf das Konto der DIHK DEinternational GmbH zu überweisen. Ihre Anmeldung zur Teilnahme ist mit Ihrer Unterschrift unter dem Vorbehalt dieser Einzahlung verbindlich. Erst mit Bezahlung des Teilnehmerbeitrags entfällt der Vorbehalt.
- Die DIHK DEinternational GmbH und die BLE behalten sich eine Prüfung der Anmeldung vor.
- Der Teilnehmer verpflichtet sich am gesamten Programm teilzunehmen.
- Bis spätestens zum festgelegten Anmeldeschluss kann der Teilnehmer seine Anmeldung bei der BLE kostenfrei widerrufen. Bei Rücktritt des Teilnehmers nach Anmeldeschluss wird der Teilnehmerbeitrag einbehalten.

- Der Nicht-Antritt oder ein vorzeitiger Abbruch der Markterkundungsreise, ein verspätetes Eintreffen oder die Nicht-Teilnahme an einzelnen Programmpunkten führt zum vollständigen Einbehalt des Teilnehmerbeitrags, es sei denn, der Teilnehmer hat dies nicht selbst zu verschulden. Bei Absage der Markterkundungsreise durch das BMEL wird der Teilnehmerbeitrag an das Unternehmen zurückgezahlt.
- Im Falle des Widerrufs der Anmeldung oder der Absage der Markterkundungsreise (auch kurzfristig) hat das Unternehmen die bis dahin gegebenenfalls entstandenen individuellen Kosten (Warentransport etc.) selber zu tragen.

Weitere Hinweise

- Der Teilnehmer verpflichtet sich an bis zu drei Befragungen zur Evaluierung der Markterkundungsreise aktiv mitzuwirken:
 1. Befragung direkt im Anschluss an die Markterkundungsreise (Abschlussgespräch und Online-Umfrage per Umfragetool nach Einladung durch die BLE)
 2. Zeitversetzte Befragung zu Unternehmenserfolgen, die auf die Teilnahme an der Markterkundungsreise zurückzuführen sind (Online-Umfrage mit einem Umfragetool nach Einladung durch die BLE nach sechs Monaten)
 3. Befragung nach einem längeren Zeitraum zur nachhaltigen Evaluierung des BMEL-Exportförderprogrammes durch einen eingesetzten Dienstleister.
- Die Markterkundungsreise findet bei einer Mindestteilnehmerzahl von vier Unternehmen statt. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal zwölf Unternehmen begrenzt.
- Sollte die Markterkundungsreise nicht mit physischer Anwesenheit in den USA realisierbar sein, behalten sich BMEL und BLE die alternative Durchführung der Markterkundungsreise oder von Teilen hiervon im virtuellen Format vor.

***Erläuterung zur De-minimis-Beihilfe (Verordnung (EU) Nr. 1407/2013):**

De-minimis-Beihilfe ist ein Begriff aus dem Wettbewerbsrecht der Europäischen Union (EU). Hierbei handelt es sich um eine Beihilfe, die einem Unternehmen gewährt wird und deren Betrag als so geringfügig anzusehen ist, dass eine Verzerrung des Wettbewerbs ausgeschlossen werden kann. De-minimis-Beihilfen können z. B. in Form von Zuschüssen, Bürgschaften oder zinsverbilligten Darlehen gewährt werden.

Die Unternehmerreise wird vom BMEL gefördert. Sie beinhaltet Zuwendungen für unternehmensbezogene Leistungen, bei denen es sich um sog. De-minimis-Beihilfen handelt. Es wird ein Geldbetrag berechnet, der mit der gewährten Vergünstigung (Teilnahme an einer Unternehmerreise) gleichzusetzen ist.

Die Gesamtsumme aller erhaltenen De-minimis-Förderbeträge eines Unternehmens ist begrenzt, um auszuschließen, dass ein Unternehmen dadurch Wettbewerbsvorteile erhält. Die Höhe des Subventionswertes aller zulässigen De-minimis-Beihilfen für ein Unternehmen ist auf 200.000 Euro innerhalb von drei Steuerjahren begrenzt.

Bei der verbindlichen Anmeldung zu einer Unternehmerreise wird erfragt, ob und in welcher Höhe das Unternehmen De-minimis-Beihilfen von staatlichen Stellen (Bsp. Bund, Land, Gemeinde, öffentliche Förderbanken) erhalten hat. Hierüber stellt das Unternehmen eine De-minimis-Erklärung aus. Danach wird geprüft, ob mit der neu hinzukommenden De-minimis-Beihilfe der Höchstbetrag von 200.000 Euro in den letzten drei Steuerjahren eingehalten wird.

Kontakt

Bei Fragen zum US-Markt kontaktieren Sie bitte die AHK USA-Chicago:

Gerrit Ahlers

Telefon: +1 (312) 585-8345

E-Mail: ahlers@gaccmidwest.org

Catharina Salzmann

Telefon: +1 (312) 585-8009

E-Mail: salzmann@gaccmidwest.org

Bei Fragen zur Anmeldung, zum Teilnehmerbeitrag oder De-minimis-Beihilfe kontaktieren Sie bitte die DIHK DEinternational GmbH:

Tim Pieper

Telefon: +49 (0)30 20308-2421

E-Mail: pieper.tim@dihk.de

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der **15. Juli 2022**.

Name, Vorname

Unternehmen

Straße/Nr./PLZ/Ort

Telefon/E-Mail

- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen, weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeiter aufweist.
- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen, weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeiter aufweist.
- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen, mehr als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und 500 oder mehr Mitarbeiter aufweist.

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme an der oben genannten Markterkundungsreise an. Die Kosten für Transport für ggf. ins Zielland importierte Waren oder sonstige individuell anfallende Kosten trage ich selbst.



German American
Chambers of Commerce
Deutsch-Amerikanische
Handelskammern



DEinternational GmbH

bmel.de  

Ich bestätige hiermit, dass ich alle oben stehenden Hinweise sowie Teilnahmebedingungen zu den Markterkundungsreisen akzeptiere.

Datenschutzerklärung

Informationspflichten bei der Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) im Rahmen der Außenwirtschaftsförderung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) durch das Referat 511 der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE).

4. Kontaktdaten

der Verantwortlichen

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Referat 511 – Exportförderung
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn

des/der behördlichen Datenschutzbeauftragten

Kontakt zum/zur behördlichen Datenschutzbeauftragten der BLE erhalten Sie unter folgender E-Mail-Adresse datenschutz@ble.de bzw. folgender Telefonnummer +49 (0)228 6845-3340

5. Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die BLE verarbeitet bei der Wahrnehmung der ihr übertragenen Aufgabe der Außenwirtschaftsförderung personenbezogene Daten von deutschen Teilnehmern, die sich für Unternehmerreisen (Markterkundungsreisen) des BMEL angemeldet haben. Die personenbezogenen Daten (einschließlich personenbezogener Fotografien) werden auf Grundlage des Programmes des BMEL zur Förderung der Exportaktivitäten der deutschen Agrar- und Ernährungswirtschaft verarbeitet. Die Daten werden nur im Rahmen der Außenwirtschaftsförderung des BMEL genutzt. Die personenbezogenen Daten (einschließlich personenbezogener Fotografien) werden auch zur öffentlichen Berichterstattung über den Verlauf und die Ergebnisse von Veranstaltungen, an denen der Teilnehmer teilgenommen hat, verarbeitet.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden in der BLE verarbeitet. Zudem werden die personenbezogenen Daten an den Dienstleister, der mit der Organisation, Durchführung und Nachbetreuung der Unternehmerreise beauftragt ist, weitergegeben.

7. Speicherdauer

Wir speichern die uns von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten für die Dauer des Exportförderprogrammes des BMEL bzw. bis zu einem erfolgten Widerruf der Verarbeitung.

8. Betroffenenrechte

- Auskunftsrecht nach Artikel 15 DSGVO und § 34 BDSG
- Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO und § 35 BDSG
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO und § 35 BDSG
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO
- Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO und § 36 BDSG.

9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Es besteht ein Beschwerderecht bei dem

Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
 Graurheindorfer Str. 153
 53117 Bonn.

10. Notwendigkeit der Verarbeitung und Weitergabe der personenbezogenen Daten

Ohne die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Anmeldung für die Unternehmerreise und die Weitergabe an den jeweiligen Dienstleister, kann die Reise weder organisiert noch durchgeführt werden.

11. Einwilligungserklärung gemäß Artikel 7 DSGVO

Ich willige ein, dass meine personenbezogenen Daten zu den oben genannten Zwecken verarbeitet und weitergegeben werden. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass ich diese Einwilligung jederzeit gegenüber Referat 511 der BLE widerrufen kann. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt

12. Einwilligungserklärung gemäß Artikel 49 DSGVO

Im Rahmen der Exportförderung werden auch Unternehmerreisen in Nicht-EU-Länder durchgeführt, so dass möglicherweise Daten in ein Land übermittelt werden, für das kein Angemessenheitsbeschluss nach Artikel 45 Absatz 3 DSGVO oder geeignete Garantien nach Artikel 46 DSGVO vorliegen. Ich willige ein, dass meine personenbezogenen Daten zu den oben genannten Zwecken verarbeitet und weitergegeben werden. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass ich diese Einwilligung jederzeit gegenüber Referat 511 der BLE widerrufen kann. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ort, Datum

Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
 Referat 511 (Exportförderung)
 Deichmanns Aue 29
 53179 Bonn

E-Mail: exportfoerderung@ble.de

Fax: +49 (0)30 1810 6845-3070

Vielen Dank. Wir werden Sie in Kürze zur Klärung der Details kontaktieren.



German American
 Chambers of Commerce
 Deutsch-Amerikanische
 Handelskammern



DEinternational GmbH

bmel.de